

RS OGH 1951/10/17 3Ob510/51, 2Ob576/55, 3Ob32/63

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.10.1951

Norm

ABGB §139

ABGB §974

ABGB §1295 Abs2

DBGB §226

Rechtssatz

Die vom Vater gegen sein großjähriges und selbst erhaltungsfähiges Kind eingebrachte Räumungsklage kann nicht mit der Begründung abgewiesen werden, daß sie gegen die guten Sitten verstöße. Ein allgemeines Schikaneverbote (entsprechend dem § 226 DBGB) ist dem österreichischen Recht fremd.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 510/51

Entscheidungstext OGH 17.10.1951 3 Ob 510/51

Veröff: SZ 24/278

- 2 Ob 576/55

Entscheidungstext OGH 12.10.1955 2 Ob 576/55

Entgegen; Beisatz: Ein allgemeins Schikaneverbote (entsprechend dem § 226 DBGB) ist dem österreichischen Recht fremd. (T1)

- 3 Ob 32/63

Entscheidungstext OGH 13.03.1963 3 Ob 32/63

Beis wie T1; Veröff: MietSlg 15672

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0009708

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

22.07.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at